

Medienmitteilung – Interpellation: «Niederschwelliges Angebot für Anliegen der Horwer Bevölkerung»

Es ist wichtig den Horwerinnen und Horwer die Möglichkeit zu bieten, sich mit Anliegen in ihrer Gemeinde niederschwellig einbringen zu können und dies nicht nur für Wahlberechtigte. Alle Horwer:innen sollen die Möglichkeit haben ihre Anliegen bei der Gemeinde Horw einzubringen. Jugendliche & Kinder unter 18 Jahren & Einwohner:innen ohne Schweizerpass sollen möglichst geeignete und pragmatisch anwendbare Möglichkeiten haben ihre Anliegen und Meinungen auf kommunaler Ebene, anzubringen. Die Gemeinde Horw kennt bereits geeignete Instrumente. Wichtig ist, dass die Bevölkerung über diese Instrumente informiert & sensibilisiert wird.

Wir sind überzeugt, dass sich die Einwohner:innen stärker mit der Gemeinde identifizieren, wenn sie die Möglichkeit kennen, wie sie ihre Anliegen auf einfache Art einbringen können. Dies kann langfristig auch die Kommunalpolitik der Gemeinde Horw nachhaltig stärken. Zudem entspricht aktive politische Beteiligung der Bevölkerung und das offene Kommunizieren dem Horwer Leitbild.

Zusammen mit der Einwohnerrätin und Fraktionschefin der Mitte Horw, Daniela Luthiger, haben wir eine Interpellation zu diesem Thema ausgearbeitet. Durch unseren Vorstoss möchten wir das Thema auf das politische Tapet bringen & streben das Ziel an, dass die bisherigen Möglichkeiten zu überdenkt, die Nutzung der Bevölkerung aufgezeigt & künftig die Bevölkerung über bestehenden Instrumente stärker informiert & sensibilisiert wird.

Im Anhang senden wir Ihnen die Interpellation im PDF.



Kontaktperson für weitere Informationen:

Pascal Denier, Vorstandsmitglied Die Junge Mitte
Luzern-Land
Herrenwaldstrasse 1, 6048 Horw,
E-Mail: denierpascal04@gmail.com
Tel. 079 474 12 11

Pascal Denier (19)
Vorstandsmitglied Bereich «Aktionen&Anlässe» der
Jungen Mitte Luzern-Land